



PRESSE und MEDIENINFORMATION

Münster, 16. März 2022

Medienkontakt:
WestLotto
Axel Weber
Telefon: 0251-7006-1313
Telefax: 0251-7006-1399
presse@eurojackpot.de
presse.eurojackpot.de

Steigt der Eurojackpot auf über 90 Millionen Euro?

Am Freitag warten 89 Millionen Euro in Gewinnklasse 1

Die Eurojackpot-Ziehung am kommenden Freitag (18. März) wird ganz besonders: Die Gewinnklasse 1 hat mit 89 Millionen Euro ihren Jahres-Höchststand erreicht. Wird sie nicht geknackt, steigt sie in der folgenden Woche zum ersten Mal auf über 90 Millionen Euro an.

Auf Eurojackpot-Tipper wartet eine spannende Konstellation: Bis Freitag hätte der Maximaljackpot auf bis zu 90 Millionen wachsen können. Und die aktuelle Summe kratzt an diesem Wert: 89 Millionen sind zurzeit im Topf. Sie bedeuten den bisherigen Höchststand für 2022. Diesen Betrag kann ein Tipper gewinnen, wenn er am Freitag der alleinige Gewinner im ersten Rang sein sollte. Treffen mehrere Spielteilnehmer die fünf Gewinnzahlen mit den zwei Eurozahlen, wird der Jackpot entsprechend aufgeteilt.

Überschreiten der 90-Millionen-Grenze möglich

Sollte der Jackpot am Freitag allerdings nicht geknackt werden, ist das erste Mal seit Lotteriestart im Jahr 2012 das Überschreiten der 90 Millionen-Grenze möglich. Denn: Mit der Ziehung am 25. März (Freitag) gelten für Eurojackpot neue Spielregeln. Dazu gehört, dass künftig ein Maximaljackpot von bis zu 120 Millionen Euro erlaubt ist. So hoch wird die Jackpotsumme zwar noch nicht steigen, würde für den 25. März jedoch deutlich über 90 Millionen liegen.

Dienstagsziehungen ab 29. März

Mit dem darauffolgenden Dienstag, 29. März, ergibt sich eine zweite Änderung: Dann findet zum ersten Mal eine Dienstagsziehung statt, die künftig Standard bei Eurojackpot sein wird. Sowohl freitags als auch dienstags kann ab diesem Zeitpunkt Eurojackpot gespielt werden. Der Jackpot rolliert dabei. Das heißt, es gibt einen Jackpot, der von Freitag zu Dienstag, von Dienstag zu Freitag und so weiter ansteigt, sofern er nicht von einem Tipper geknackt wird.

Neue Spielformel

Mit den neuen Regeln ist auch eine Änderung der Spielformel verbunden. Teilnehmer tippen weiterhin 5 Zahlen aus 50, bei den Eurozahlen werden nach Freitag jedoch 2 aus 12 (statt bisher 2 aus 10) gewählt. Die Chance auf den ersten Gewinnrang beträgt dann 1 : 140 Millionen.

Das Mitspielen ist in Lotto-Annahmestellen und unter www.eurojackpot.de möglich.

Chance 1:95 Mio (Gewinnklasse 1) / 1:6 Mio (Gewinnklasse 2)

Weitere Informationen für Journalisten und Medien in unserem Presseportal unter: presse.eurojackpot.de

Deutsche Gruppe der Eurojackpot-Teilnehmer

Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg, Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung in Bayern, Deutsche Klassenlotterie Berlin (DKLB), LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH, Bremer Toto und Lotto GmbH, LOTTO Hamburg GmbH, LOTTO Hessen GmbH, Verwaltungsgesellschaft Lotto und Toto in Mecklenburg-Vorpommern mbH, Toto-Lotto Niedersachsen GmbH, Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG, Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, Saarland-Sporttoto GmbH, Sächsische Lotto-GmbH, Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt, NordwestLotto Schleswig-Holstein GmbH & Co. KG, Lotterie-Treuhandgesellschaft mbH Thüringen